

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **105 (2018)**

Heft 5: **Tessin : Infrastruktur, Territorium, Architektur**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dreidimensionale Textur



Mit der Badkollektion *Sonar* präsentiert Keramik Laufen die dritte Generation der *SaphirKeramik*. Die raffinierte, grazile Kollektion wurde von Patricia Urquiola entworfen. Mit Fingerspitzengefühl formulierte die international gefeierte Designerin eine eigenständige Formensprache und fügte dem Keramik-Material eine dreidimensionale Textur hinzu.

Ausdrucksstark und minimalistisch zugleich, spielt die Formensprache von *Sonar* mit Kreisbogen und Winkel und betont so die schlanke Linienführung der *SaphirKeramik*. Um die Leichtigkeit der Objekte noch stärker zu betonen, hat Urquiola gemeinsam mit Keramik Laufen eine feine, dreidimensionale Textur für die Aussenflächen der Waschtisch-Schalen entwickelt. Sie kann optional zur traditionell glatten Oberfläche gewählt werden und erinnert an Schallwellen.

Zu *Sonar* gehören ein bodenstehender und ein wandhängender Waschtisch, zwei Waschtisch-Schalen und eine Doppelwaschtisch-Schale. Die Waschtisch-Schalen können mit Textur oder glatter Oberfläche gewählt werden, die Waschtische sind ausschliesslich mit glatter Oberfläche erhältlich. Eine Badewanne im charakteristischen Design der Kollektion vervollständigt das Ensemble.

Keramik Laufen AG
Wahlenstrasse 46, CH-4242 Laufen
T +41 61 765 71 11
www.laufen.ch

Eine Fensterfront im XL-Format



Die Eigentümer einer Villa im französischen Bourg-Saint-Maurice entschieden sich beim 1500 m² grossen Anbau für das Schiebefenstersystem *Vitrocsa TH+* mit schwellenfreiem Bodenübergang.

Die Fensterfront hat eine Fläche von 9800 x 3500 mm und ist in vier Flügel unterteilt, die einen 7350 mm breiten Durchgang ermöglichen. Die Herausforderung bestand darin, diese grossen Glasflächen unter einer 3-Meter-Vogeldiele einzusetzen und dabei die Hochspannungsleitungen zu umgehen.

Die Produktreihe *Vitrocsa TH+* bietet Schiebefenster mit einer Fläche von bis zu 18 m² in 32- bzw. 44-mm-Doppel- oder Dreifachglasausfüh-

rung. Verfügbare Technologien sind ein schwellenfreier Bodenübergang, Senkrechtschiebefenster, Schiebefenster, Gewölbt (gekrümmte Anwendung), Schwenkfenster und «Turnable Corner» (Laufsystem, das die Scheibenelemente komplett aus dem Weg räumen lässt). Dank der hervorragenden thermischen Eigenschaften der Profile in Verbindung mit dem Glas werden die aktuellen Normen für einen geringen Energieverbrauch erfüllt.

Vitrocsa
Orchidées Constructions SA
Rue de la Gare 8
CH-2024 Saint-Aubin-Sauges
T +41 24 436 22 02
www.vitrocsa.ch

Möbel für die Wohnkultur



Der österreichische Architekt Johannes Spalt schloss sich 1952 mit seinen Kollegen Otto Leitner, Wilhelm Holzbauer und Friedrich Kurrent unter dem pragmatischen Namen «Arbeitsgruppe 4» zusammen.

Im Jahr 1960 entstanden als erstes gemeinsames Projekt mit Wittmann die *3/4 Möbel*: Ein Sessel, ein Hocker und ein passender Beistelltisch. Der Name leitet sich vom Spitznamen der Arbeitsgruppe 4 ab, die nach dem Austritt von Otto Leitner nur noch aus drei Mitgliedern bestand und «die 3/4-ler» genannt

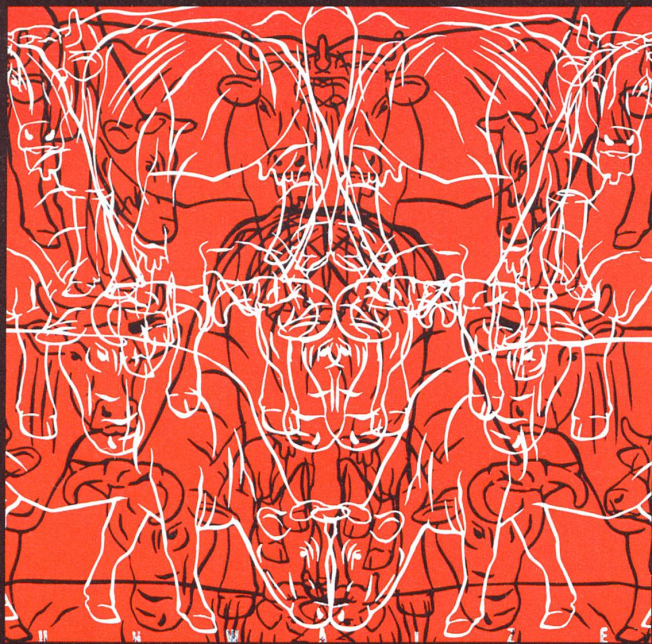
wurde. In Ergänzung dazu folgte 1961 die *Constanze Bank*, die von einer Sitzbank zu einem Bett verändert werden konnte.

Beinahe ein halbes Jahrhundert nach Entstehung der Entwürfe erscheinen Linienführung, Funktion und Stilistik der *3/4 Möbel* ungebrochen modern und zeitgeistig.

In präziser handwerklicher Verarbeitung sitzt beim Fauteuil *Constanze 3/4* eine verpolsterte Formholzschaale auf einem glanzverchromten Aluminiumkreuz. Eine weitere Formholzschaale gibt dem versteppten Sitzelement Stabilität. Die Stellung der Beine löst die Kompaktheit des soliden Polsterteils vollkommen auf. Die Armlehnen sind im Querschnitt U-förmig und geben dem Möbel seine charakteristische Form.

Wittmann Möbelwerkstätten GmbH
Obere Marktstrasse 5,
A-3492 Etsdorf am Kamp
T +43 2735 28 71
www.wittmann.at

BERNHARD LUGINBÜHL
ALTES SCHLACHTHAUS BURGDORF
GEDENKAUSSTELLUNG BRUTUS LUGINBÜHL



15. April bis 4. November 2018 - jeden Sonntag 11-17 Uhr
Sommerpause: Juli geschlossen - Metzgergasse 15 Burgdorf
www.luginbuehlbernhard.ch/museum

Auszeichnung / Distinction 2018

Die Stiftung Auszeichnung Berner Baukultur zeichnet private, öffentliche und institutionelle Auftraggebende sowie Autorinnen und Autoren für ihre beispielhaften, zeitgenössischen und interdisziplinären Werke und Planungen im Kanton Bern aus.

La fondation distinction bernoise de la culture du bâti récompense des maîtres d'ouvrages privés, publics et institutionnels, ainsi que des auteurs d'œuvres et de projets exemplaires, contemporains et transdisciplinaires dans le canton de Berne.

Eingabe bis / Rendu jusqu'au 06.07.2018
www.atu-prix.ch

atuprix
auszeichnung
berner
baukultur



TRÄUMEN > FREGO.SWISS | 0800 99 00 77 > STAUNEN



 **Frego**
SINCE 1947 SWISS MADE

SONNEN- WETTER- SICHTSCHUTZ